



BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN, Rathausplatz 20, 46562 Voerde

Herrn Bürgermeister
Dirk Haarmann
Rathausplatz 20
46562 Voerde

Stefan Meiners
Fraktionssprecher
Rathausplatz 20
46562 Voerde

☎ 0171 / 5336687

💻 <http://www.gruene-voerde.de>
s.meiners@gruene-voerde.de

Voerde, 13.04.2019

Antrag „Rönsken-Radweg“

Sehr geehrter Bürgermeister Haarmann,

im Rahmen unserer Anträge zur Verbesserung der Situation für Radfahrende in Voerde stellen wir hiermit einen weiteren.

Östlich der Bahnlinie existiert bereits ein gut ausgebauter Rad- und Wanderweg entlang des Langenhoster Leitgrabe, über welchen man am Krüsterhof vorbei zum Sportgelände des TV Voerde, der Erich-Käster-Schule und weiteren Vereinsanlagen gelangt.

In einem möglichen weiteren Verlauf könnte man auf einer landschaftlich interessanten Route eine Zubringeroute zur ausgewiesenen 3-Flüsse-Radroute errichten. Diese würde auch die geplante Radwegtrasse Wesel-Dinslaken im Bereich der B8 kreuzen und anbinden.

In der hellen Jahreszeit bietet sich dieser Weg zudem auch als alternativer Schulweg zur Rönskenstraße an um fernab des PKW Verkehrs zur Erich-Käster-Schule zu gelangen.

- Im Zuge der Arbeiten an der BETUWE-Linie könnte geprüft werden, ob eine direktere Anbindung des Weges an die Rad- und Fußgängerunterquerung möglich ist.

So dass der Weg bestenfalls nur durch die Rönskenstraße unterbrochen wird und sich auf der anderen Straßenseite vorsetzt.

- Die Einfahrt in den Weg ist aktuell leicht zu übersehen, da sie auf etwa 75m auch als PKW Zuwegung zu einer von der Rönskenstraße abgewandten Garagenanlage dient und wie eine private Einfahrt anmutet.

Mit einer geeigneten Beschilderung oder Piktogrammen auf dem Boden könnte auf den Weg hingewiesen werden.

Ggf. könnte der Weg auch einen offiziellen Namen erhalten (vgl. Küttemannweg) umso bekannter zu werden.

- Hinter dem Vereinsgelände des Hundevereins auf der Rönkenstr. 58 führt der Weg auf etwa 180m als Trampelpfad durch ein kleines Wäldchen. Hier müsste der Weg ertüchtigt werden.
- Im weiteren Verlauf führt der Weg auf ca. 265m am Feld- und Waldrand entlang. Hier müsste der Weg befestigt werden.
- Auf der Hindenburgstraße (B8) Sollte auf Höhe des Bruckhausener Weg geprüft werden, ob eine Querungshilfe für Rad- und Fußgänger geschaffen werden kann.

Hier verläuft schon heute ein ausgewiesener Radweg der „NiederRheinroute“.

Der motorisierte Verkehr ist auf der Bundesstraße an dieser Stelle mit bis zu Tempo 100 zulässig was das Queren der Fahrbahn gefährlich und schwierig macht.

- Des Weiteren könnte geprüft werden, ob es möglich ist eine Anbindung vom Stegerweg zum Kreisverkehr auf dem Hammweg (z.B. unterhalb der vorhandenen Mastlinie) zu schaffen umso eine Durchlässigkeit in Nord-Süd-Richtung für den Radverkehr zu erreichen und somit einen schnellen Zugang aus der Rönkensiedlung zum Gewerbegebiet zu schaffen.

Zur Veranschaulichung ist eine Grafik als Anlage beigefügt.

Herzliche Grüße

Stefan Meiners

Fraktionssprecher

Anlage zum Antrag „Rönsken-Radweg“

